

Mündliche Anfragen

58. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin
28. Januar 2010

1 Sandra Scheeres (SPD)

Zusätzliche Stellen für Erzieherinnen

Ich frage den Senat:

1. Treffen Pressemitteilungen zu, nach denen Handwerker zukünftig ohne Zusatzausbildung in Kindertagesstätten als Erzieherinnen und Erzieher arbeiten können?
2. Welche Möglichkeiten bestehen für Interessierte eine Erzieherqualifikation zu erwerben und welche Voraussetzungen müssen sie erfüllen?

2 Florian Graf (CDU)

Duldet der Senat den Mietwucher öffentlicher Wohnungsbaugesellschaften?

Ich frage den Senat:

1. Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Luxusmodernisierungen der städtischen HOWOGE in Pankow und wie bewertet er die in diesem Zusammenhang angekündigten Mietpreiserhöhungen um 100%?
2. Beabsichtigt der Senat mit dieser Mietenpolitik sozial schwächere Mieter zu vertreiben und Pankow zu einem Bezirk zu entwickeln, in dem sich nur Besserverdienende eine Wohnung leisten können?

3 Jasenka Villbrandt (GRÜNE)

Quo vadis Einzelfallhilfe?

Ich frage den Senat:

1. Welche Erkenntnisse hat der Senat aus dem Meinungsaustausch über die Einzelfallhilfe im Rahmen des SGB XII am 15. Januar 2010 gezogen und welche davon werden in die Neukonzeption einfließen?
2. Mit welchen konkreten Maßnahmen wird der Senat das Trägermodell im Bezirk Tempelhof-Schöneberg bis zur letztendlichen Entscheidung über die Neukonzeption zur Einzelfallhilfe im Rahmen des SGB XII absichern und wann wird diese vorliegen?

4 Jutta Matuschek (Linksfraktion)

Kein Bahnhof mehr in Spindlersfeld?

Ich frage den Senat:

1. Ist dem Senat bekannt, dass die DB AG beim Eisenbahn-Bundesamt eine Rückstufung des S-Bahnhofs Spindlersfeld zum Haltepunkt beantragt hat, und wenn ja, in welcher Weise wurde der Senat in diese Angelegenheit einbezogen?
2. Was bedeutet diese Rückstufung für die Kapazität des Schienennetzes (insbesondere beim Rückbau von Gleisen und Weichen) und welche Haltung vertritt der Senat zu diesem Vorgang insgesamt besonders in Hinsicht auf die geplante Errichtung einer Nord-Süd-Trasse für eine bessere Anbindung der Ostbezirke an den BBI?

5 Christoph Meyer (FDP)

Welche Teilnetze der S-Bahn kommen wann in die Ausschreibung?

Ich frage den Senat:

1. Für welche konkreten Teilnetze und Linien der S-Bahn und zu welchem Zeitpunkt wird eine Vergabeabsicht des Landes Berlin im EU-Amtsblatt veröffentlicht?
2. Welche Kriterien sind für die Auswahl und Zusammenstellung der zur Ausschreibung vorgesehenen Teilnetze entscheidend gewesen?

6 Christian Gaebler (SPD)

Glätte auf Berliner Gehwegen endlich bekämpfen!

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die derzeitige Situation auf Berliner Gehwegen und öffentlichen Plätzen und in welcher Weise muss der Winterdienst in Berlin nach gesetzlicher Regelung ausgeführt werden?
2. Wie bewertet der Senat in diesem Zusammenhang die Äußerungen von Schneeräumfirmen, dass die Schnee- und Eisbeseitigung nicht zu ihren Pflichten gehört und ist aus Sicht des Senats eine Änderung des Berliner Straßenreinigungsgesetzes notwendig?

7 Cornelia Seibeld (CDU)

Kein Durchkommen – Trotz Räumpflicht viel Schnee, Eis und Matsch auf Berlins Bürgersteigen

Ich frage den Senat:

1. In wie vielen Fällen haben die Berliner Ordnungsämter seit Jahresbeginn Verstöße gegen die Pflicht zur Schneeräumung festgestellt?
2. In wie vielen Fällen wurde bereits ein Bußgeldbescheid verschickt und in wie vielen Fällen soll noch ein Bußgeld verhängt werden?

8 Michael Schäfer (GRÜNE)

Klimaschutz: Was wird aus Wowereits Ankündigung?

Ich frage den Senat:

1. Als der Regierende Bürgermeister beim Neujahrsempfang der Berliner Energieagentur sagte, das Land werde die Mittel für die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude nicht zurückfahren – hat er da nur geflunkert oder will der Senat nun wirklich die Klimaschutzinvestitionen aus dem Konjunkturpaket in diesem Jahr im Jahr 2011 verstetigen?
2. Wann wird der Senat das Mitte 2008 vom Regierenden Bürgermeister angekündigte „Gesamtkonzept CO2-Sanierung“ und das versprochene Konzept über die Finanzierungsmöglichkeiten vorlegen?

9 Uwe Doering (Linksfraktion)

Angemessene Mieten nach Modernisierung?

Ich frage den Senat:

1. Welche Modernisierungen plant die HOWOGE in ihren Beständen in Berlin-Buch und wie sollen diese sich auf die künftigen Betriebskosten auswirken?
2. Wie sollen sich nach Information des Senats die Bruttowarmmieten nach der Modernisierung entwickeln und hält der Senat diese von der HOWOGE angekündigten Mieten für Bestandsmieterinnen und -mieter für angemessen und politisch vertretbar?

10 Dr. Sebastian Kluckert (FDP)

**Überwachung des Uwe K. - Spielen Justizsenatorin
und Innensenator „Schwarzer Peter“?**

Ich frage den Senat:

1. Welche zum Geschäftsbereich der Senatsverwaltung für Inneres und Sport gehörenden Behörden waren dafür zuständig, den weiterhin als gefährlich eingestuften Sexualstraftäter Uwe K. hinsichtlich der Begehung weiterer Sexualstraftaten zu überwachen, seitdem dieser im April 2007 seine Freiheitsstrafe verbüßt hatte und aus Rechtsgründen nicht in Sicherungsverwahrung genommen werden konnte?
2. Welche zum Geschäftsbereich der Senatsverwaltung für Justiz gehörenden Behörden waren für die unter Nr. 1 beschriebene Aufgabe zuständig?

11 Emine Demirbüken-Wegner (CDU)

**Hat der Senat kein Konzept für die
Jugendsozialarbeit an den Schulen?**

Ich frage den Senat:

1. Wie wird der Senat sicherstellen, dass die Schulen und Träger der schulbezogenen Kinder- und Jugendsozialarbeit rechtzeitig vor Ende des laufenden Schuljahres verbindliche Planungsgrundlagen für die Einrichtung der neuen Sekundarschulen erhalten?
2. Warum will der Senat dem Abgeordnetenhaus von Berlin das dafür zugrunde liegende Gesamtkonzept erst zum 31. August 2010 zur Kenntnis geben?

12 Stefan Ziller (GRÜNE)

**Senat hat kein Interesse an „Außenbezirken“ –
dramatische Entwicklung in Hellersdorf?**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat seine Stadtentwicklungspolitik der letzten Jahre hinsichtlich der dramatischen Entwicklung in Hellersdorf, wo heute große Teile von Wohnhäuser und Einzelhandelsflächen – als Konsequenz des Verkaufs des städtischen Bestandes – unter Insolvenz bzw. insolvenzähnlicher Verwaltung stehen?
2. Welche Auswirkungen erwartet der Senat, wenn die Planungen der „noch“ verbliebenen Ankermieter des Einkaufszentrums „Helle Mitte“, sich von dem Standort zurückzuziehen, umgesetzt werden und welche Konsequenzen zieht der Senat daraus?

13 Mirco Dragowski (FDP)

**Mittel aus dem Konjunkturprogramm II für
Private Hochschulen**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Fördermittel des Konjunkturprogramms II sind an die Berliner Privaten Hochschulen für welche Projekte gegangen?
2. Wie viele Förderanträge wurden von den Berliner Privaten Hochschulen gestellt und wie viele davon wurden positiv beschieden?

14 Marion Kroll (CDU)

Was wird aus den eingestellten ÖBS-Millionen?

Ich frage den Senat:

1. Was bleibt in 2010 und 2011 von den eingestellten Millionen im Landeshaushalt übrig, wenn der ÖBS auf 7.500 Förderfälle beschränkt bleibt?
2. Was will der Senat aus der verbleibenden Restsumme finanzieren?

15 Andreas Otto (GRÜNE)

Wie will der Senat in der Wohnungspolitik 2010 umsteuern?

Ich frage den Senat:

1. Welche neuen wohnungspolitischen Vorhaben will der Senat 2010 angehen, insbesondere um der zunehmenden Segregation der Bevölkerung zu begegnen?
2. Welche konkreten Initiativen zur Veränderung des Mietrechtes, etwahinsichtlich der Neuvermietungsthematik, plant der Senat, nicht zuletzt unter dem Eindruck der weitreichenden Verlautbarungen von der Fraktionsklausur der SPD am vergangenen Wochenende?

16 Albert Weingartner (FDP)

Was macht der Senat am Steglitzer „Trauer“ - Kreisel?

Ich frage den Senat:

1. Welche aktuellen Entwicklungsziele verfolgt der Senat beim Steglitzer Kreisel und wann beginnt die notwendige Asbestsanierung?
2. Welche Maßnahmen plant der Senat, um die jährlichen Verluste von über 1 Mio Euro für das Land Berlin, die mangels substanzieller Einnahmen und fehlender Konzepte seit Ende 2007 entstehen, endlich zu reduzieren?

17 Dr. Uwe Lehmann-Brauns (CDU)

Verschrotten von Ipoustéguy

Ich frage den Senat:

1. Welche kultur- oder wirtschaftspolitischen Auffassungen liegen der Entfernung der Ecbatane Skulptur vor dem ICC zu Grunde?
2. Weshalb ist der Senat nicht in der Lage, dieses das ICC seit Jahren prägende Kunstwerk der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wann wird es wieder aufgestellt?

18 Franziska Eichstädt-Bohlig (GRÜNE)

**Wie wirkt sich die vom Bund geplante
Einspeisevergütung für Solaranlagen auf die
Berliner Solarwirtschaft aus?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Auswirkungen auf die Berliner und auch die Brandenburger Solarwirtschaft erwartet der Senat durch die von der Bundesregierung zum 1. April geplante 15%ige Absenkung der Einspeisevergütung für Solaranlagen?
2. Will der Senat auf die Pläne der Bundesregierung Einfluss nehmen und wenn ja, mit welcher Stoßrichtung?

19 Christoph Meyer (FDP)

**Überprüfung von Zuwendungsempfängern – DIW
nur die Spitze des Eisbergs?**

Ich frage den Senat:

1. Aufgrund der nicht zeitnah erfolgten Prüfung der Verwendungsnachweise des DIW durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung frage ich den Senat; wie stellt sich insgesamt derzeit die durchschnittliche Bearbeitungszeit für die Überprüfung von Verwendungsnachweisen von Zuschussempfängern durch das Land Berlin dar?
2. In welcher Höhe wurden in den letzten 5 Jahren insgesamt Rückforderungen durch den Senat gegenüber Zuwendungsempfängern erhoben und was gedenkt der Senat zu unternehmen, um kurz- bis mittelfristig wieder zu einer zeitnahen Überprüfung der Verwendungsnachweise der Zuschussempfänger zu gelangen?

20 Emine Demirbüken-Wegner (CDU)

Befördern Quoten die Integration?

Ich frage den Senat:

1. Trifft es zu, dass sich der Senat beim künftigen Berliner Integrationsgesetz auf die Einführung von Quotenregelungen verständigt hat und in welchen Bereichen sollen diese angewendet werden?
2. Hält der Senat Quoten wirklich für das richtige Instrument, um die Integration von Migrantinnen und Migranten in Berlin entscheidend zu fördern?

21 Kai Gersch (FDP)

**Wissenschaft als Opfer der wirtschaftlichen
Notlage der Charité?**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Neuberufungen stehen aktuell an der Charité aus und wie viele Berufungsverfahren - inklusive bereits laufender - werden 2010 abgeschlossen werden?
2. Welche Auswirkungen hat das Missverhältnis von offenen Lehrstühlen und tatsächlichen Berufungen nach Ihrer Ansicht auf die wissenschaftliche Exzellenz und Attraktivität der Charité?

22 Florian Graf (CDU)

**Zeitguthaben auf Arbeitszeitkonten nach dem
Anwendungs-TV Land Berlin in
Vollzeitäquivalenten (VZÄ) per 31. Dezember 2009**

Ich frage den Senat:

1. Wie war der Stand der Zeitguthaben auf Arbeitszeitkonten nach dem Anwendungs-TV Land Berlin in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) per 31. Dezember 2009 (Angabe entsprechend der Anlage 2 zum Bericht an den UA PHPW vom 23. September 2009 erbeten) und welchen Wert (bezogen auf die jeweiligen besoldungsrechtlichen oder arbeitsrechtlichen finanziellen Ansprüche der Mitarbeiter) repräsentieren diese Arbeitszeitkonten in den einzelnen Verwaltungen?
2. Wie werden die Arbeitszeitguthaben in den einzelnen Verwaltungen abgebaut und inwieweit entstehen dadurch temporäre Personalüberhänge oder -unterausstattungen?

23 Rainer-Michael Lehmann (FDP)

Wer hat was vom Berliner Freiwilligenpass?

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Freiwilligenpässe sind seit Einführung im Jahr 2005 jährlich ausgestellt worden und welche Vergünstigungen und Leistungen sind für die Empfänger damit verbunden?
2. Welche Überlegungen bestehen auf Senatsseite, den Berliner Freiwilligenpass attraktiver zu gestalten?

24 Mario Czaja (CDU)

MoM Präventionskonzept vor dem Aus?

Ich frage den Senat:

1. Warum wurde der Antrag von Mannometer auf Fortsetzung des MoM-Präventionskonzepts, HIV-Schnelltest und Syphilis-Schnelltest und Beratung, ohne Begründung durch den Senata abgelehnt?
2. Was tut der Senat, um dieses Angebot zu erhalten und den rasanten Anstieg der Syphilis-Infektionen in Berlin insgesamt zu stoppen?

25 Marion Kroll (CDU)

Frust über Back & Frost

Ich frage den Senat:

1. Hat der Senat nach bekannt werden der Dumpinglohn-Praxis bei Back & Frost das Gespräch mit der Firma gesucht, um Änderungen herbei zu führen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis, wenn nein, warum nicht?
2. Was will der Senat – außer Empörung zu äußern – künftig konkret in seinem Verantwortungsbereich gegen Dumpinglöhne in Berlin tun?

26 Sascha Steuer (CDU)

Bundesweite Anerkennung des Berliner Abiturs gefährdet?

Ich frage den Senat:

1. Hat Berlin seine Verpflichtungen gegenüber der Kultusministerkonferenz erfüllt, ausreichende Unterrichtsstunden für die Abiturienten nachzuweisen?
2. Warum hat der Senat das 12jährige Abitur - insbesondere in der 10. Jahrgangsstufe - nicht so solide vorbereitet, dass die Schülerinnen und Schüler heute Sicherheit haben?